

(19)



österreichisches
patentamt

(10)

AT 506 093 A3 2010-06-15

(12)

Österreichische Patentanmeldung

(21) Anmeldenummer: **A 1892/2007**

(22) Anmeldetag: **22.11.2007**

(43) Veröffentlicht am: **15.06.2009**

(51) Int. Cl.⁸: **A61B 3/12 (2006.01),
A61B 3/10 (2006.01)**

(73) Patentinhaber:

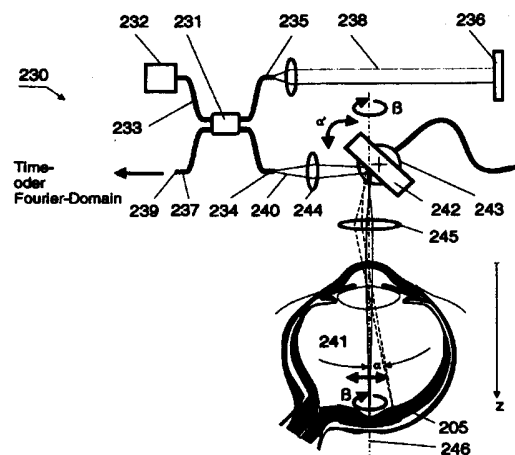
CARL ZEISS MEDITEC AG
D-07745 JENA (DE)

(72) Erfinder:

FERCHER ADOLF FRIEDRICH DR.
WIEN (AT)
GRAJCIAR BRANISLAV DR.
BRATISLAVA (SK)

(54) SIGNALOPTIMIERUNG FÜR DIE OPHTHALMOLOGISCHE KURZKOHÄRENZ-INTERFEROMETRIE

(57) In der ophthalmologischen Kurzkohärenz-Interferometrie tritt das Problem auf, dass man anhand der einzelnen Maxima oft nicht zuverlässig erkennen kann, zu welcher anatomischen Struktur diese gehören. Es werden Verfahren und Anordnungen angegeben, welche eine eindeutige Zuordnung durch Mittelung der Intensitäten benachbarter A-Scan Signale erleichtern. Es kann sich dabei um die zeitliche Mittelung vieler zur selben transversalen x-Position gehöriger A-Scan Signal-Intensitäten handeln und/oder eine räumliche Mittelung von Signal-Intensitäten aus einer Nachbarschaft um die Foveola herum.



AT 506 093 A3 2010-06-15



Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß IPC ⁸ : A61B 3/12 (2006.01); A61B 3/10 (2006.01)		
Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß ECLA: A61B 3/10, A61B 3/12, A61B 3/12 H		
Recherchierter Prüfstoff (Klassifikation): A61B		
Konsultierte Online-Datenbank: epodoc, X-full		
Dieser Recherchenbericht wurde zu den am 22. November 2007 eingereichten Ansprüchen 1-14 erstellt.		
Kategorie ¹⁾	Bezeichnung der Veröffentlichung: Ländercode, Veröffentlichungsnummer, Dokumentart (Anmelder), Veröffentlichungsdatum, Textstelle oder Figur soweit erforderlich	Betreffend Anspruch
X	DE 198 14 070 A1 (ZEISS) 7. Oktober 1999 (07.10.1999)	13
Y	<i>Zusammenfassung, Anspruch 4</i>	14
	--	
X	EP 1 190 667 A2 (PHYSOPTICA) 21. September 2001 (21.09.2001) #	13
Y	<i>Zusammenfassung, Abschnitte [0044] und [0070].</i>	14
	--	
Y	EP 264 734 A2 (BRUNK) 27. April 1988 (27.04.1988)	14
	<i>Zusammenfassung, Spalte 6, Zeilen 26-32</i>	

Datum der Beendigung der Recherche: 16. März 2010		☐ Fortsetzung siehe Folgeblatt Prüfer(in): Mag. ZAWODSKY
¹⁾ Kategorien der angeführten Dokumente: X Veröffentlichung von besonderer Bedeutung : der Anmeldungsgegenstand kann allein aufgrund dieser Druckschrift nicht als neu bzw. auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden. Y Veröffentlichung von Bedeutung : der Anmeldungsgegenstand kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren weiteren Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist. A Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert. P Dokument, das von Bedeutung ist (Kategorien X oder Y), jedoch nach dem Prioritätstag der Anmeldung veröffentlicht wurde. E Dokument, das von besonderer Bedeutung ist (Kategorie X), aus dem ein älteres Recht hervorgehen könnte (früheres Anmeldedatum, jedoch nachveröffentlicht, Schutz ist in Österreich möglich, würde Neuheit in Frage stellen). & Veröffentlichung, die Mitglied der selben Patentfamilie ist.		